Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 46 (1941-1942)
Heft: 4

Rubrik: Mitteilungen und Nachrichten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Thema : Der bunte Herbst. Die Kinder bringen bunte Blätter in die Schule. Ich lerne sie, dass sie darauf achten müssen, saubere und ganze Blätter zu bringen, mit Stiel und Spitze. Nun zeichnen wir drauflos, rote Blätter, gelbe Blätter, gescheckte Blätter. Wir schneiden sie aus. Auf einem grossen Blatt entsteht ein Blätterfall, jedes darf ein Blatt beisteuern, das aufgeklebt wird. Schwere Formen umfahren wir zuerst mit dem Stift, die Kinder lernen dabei die Form auffassen. Leichte Formen können wir schon auswendig, das Blättchen der Trauerweide z. B. Welch einfaches, hübsches, klares, elegantes Blatt ! Gelbgrünlich auf schwarzem Papier gezeichnet oder geklebt, wirkt es reizend. Dann folgt vielleicht eine Anwendung : Zwei bis drei Blättchen, hübsch angeordnet auf buntes Papier geklebt, als Buchzeichen. Gleicherweise lassen sich die niedlichen Blätter des Zwetschgenbaumes verwenden. Begabte zeichnen schon einen Trauerweidenzweig, ein Blättchen links, eines rechts, immer in der Lücke. So lernen die Kinder beobachten. Beim Buchdrucker hole ich mir jeweilen buntes Abfallpapier, passend für Buchzeichen.

Thema : Herbstfrüchte. Welch schöne Frucht trägt der Ahornbaum ! Ich selber kann das hufeisenförmige Ding nicht genug anschauen, es ist ein kleines Wunder. Zum Zeichnen ist es ein wenig schwer, aber wir wagen es doch, zuerst nachfahren, dann auswendig. Die herbstlichen Früchte sind überhaupt wundersame Gebilde, die den Formensinn des Kindes bilden können. Wir betrachten sie, die Kastanie, in ihrem warmen Braun, mit den dunkeln Masern, die Buchnuss mit dem Blätterkranz, die Hagebutte, das lustige Männchen, und die schöne, grüne Eichel mit dem lustigen Tellerchen ! Nun zeichnen wir diese Früchte an die Wandtafel, die Kinder versuchen es auch. In andern Jahreszeiten gibt es andere Aufgaben, die aus dem Gesamtunterricht herauswachsen. Die andere Seite, das Illustrieren, vernachlässigen wir nicht. Wir zeichnen das Hexenhaus, die Königin vor dem Spiegel, Wolf und Rotkäppchen, Sepplis zerbrochenen Krug aus dem kleinen Mock, Weihnachten, Ostern usf. Die Kinder leben in den Zeichnungen. Für sie und mich ist das Zeichnen ein Hauptfach. *Lydia Stähli.*

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Beachtenswerte Publikationen der Schweiz. Zentralstelle für Frauenberufe, Zollikerstrasse 9, Zürich 8.

« Was geht uns die Freizeit der Jugendlichen an ? »

« Servierlehrtöchter in alkoholfreien Betrieben. »

Zu beziehen durch obige Adresse.

Das Novemberheft der schweizerischen Monatsschrift « Du » spricht den Leser schon durch sein Titelbild ungewöhnlich und mutig an. Der Schwerpunkt liegt auf Jakob von Wyls Totentanz, den wir hier erstmals in vollständiger Wiedergabe zu sehen bekommen.

Was wusste man vordem von diesem Luzerner Künstler, der vor mehr als dreihundert Jahren gewirkt hat ? Wusste man um dieses Mannes Grösse und Meisterschaft ? Man kann von den Farbentiefdruck- und Schwarz-Weiss-Reproduktionen das Auge kaum wegwenden, so heftig nimmt uns von Wyls Könnerschaft gefangen. Dr. Werner Y. Müller schreibt die willkommene sachkundige Erläuterung, und auf die Frage, warum man früher Totentänze malte, antwortet Dr. Walter Gut, Professor der Theologie an der Universität Zürich, mit nachdenklichen Sätzen.

Ein kunstgeschichtlich beachtenswerter und menschlich ergreifender Beitrag ist Hans Mühlesteins Erinnerung « Ferdinand Hodlers einzige Plastik ». Aus dem Textteil heben wir die besonders wertvolle Betrachtung « Der Soldat und der Tod » von Karl G. Schmid hervor, einen Aufsatz, der gedanklich und stilistisch straff, klar und bis ins letzte geformt ist. Das « Du »-Heft können Sie an jedem Kiosk, in einer Buchhandlung oder direkt vom Verlag V. Conzett & Huber, Zürich, beziehen.

Stiftung der Kur- und Wanderstationen des Schweizerischen Lehrervereins. Trotzdem es wintert, möge unsere Ausweiskarte nicht beiseite gelegt werden. Sie vermittelt auch für den Winter manche vorteilhafte Gelegenheit : auf den Eisplätzen, den Skilifts und Funibahnen, in den zahlreichen Skihütten usw.

Im Laufe des Jahres haben wir *neu* folgende Abmachungen für die Winterzeit getroffen :

Mürren : Skilift AG., 25% Ermässigung.
Trogen : Eisbahn, 30% Ermässigung.
Engelberg : Eisbahn des Winterkurvereins, 25% auf den normalen Preisen.
Grindelwald : Gegen Bezug der Kursportkarte freien Zutritt zur Eis- und Hockeybahn, sowie freie Benützung der Schweizerischen Skischule.
Skiklub Urnäsch in der Schwägalphütte : Preise für unsere Mitglieder : Tagesaufenthalt 50 Rp., Nacht Fr. 1.—, Holzgeld 20 Rp.
Skiklub Bellinzona : Skihütte auf der Alp Gesero : Tagesaufenthalt 50 Rp., Nacht 70 Rp.
Skiklub Locarno : Spezialpreise für unsere Mitglieder : Tagesaufenthalt gratis, Uebernachten Fr. 1. Hütte Cardada.

Unsere Mitglieder erhalten dieselben Vergünstigungen in den Hütten der beiden *tessinischen Touristenclubs* (Sektion Bellinzona und Lugano) wie die Clubmitglieder selbst.

Es betrifft dies folgende Hütten der Sektion Bellinzona : Tamaro-Hütte, Gesero-Hütte, Cava-Hütte, Adula-Hütte, Albagno-Hütte.

Hütten der Sektion Lugano : Cadagno-Hütte (Val Piora), Dottero-Hütte (1 Std. von Camperio), Pairolo-Hütte (2 Std. von Dino), Toricella-Hütte, Pian-Mott-Hütte (Leventina).

Wir hoffen mit diesen Abmachungen den Wintersportfreunden unter unsern Mitgliedern eine Freude zu bereiten. Mögen diese Möglichkeiten auch ausgenützt werden zur Rechtfertigung des Entgegenkommens.

Für die Stiftung der K. und W. des SLV. : Frau *C. Müller-Walt, Au* (Rheintal).

Auch das ist Kollegialität

wenn Sie unser Vereinsorgan zum Inserieren empfehlen und unsere Inserenten berücksichtigen.

Musikhaus Bertschinger

Uraniastrasse 24 Zürich 1 Tel. 3 15 09

Pianos, Harmoniums, Saiten - Instrumente, Blockflöten usw. Reparaturen u. Stimmungen. Musikalien, Saiten, Platten. Kauf, Tausch, Miete, Teilzahlung Lehrerinnen Rabatt.

Die Berufswahl unserer Mädchen

Wegleitung für Eltern, Schul- und Waisenbehörden

Empfohlen vom Schweiz. Gewerbeverband, vom Schweiz. Verband für Berufsberatung und Lehrlingsfürsorge und vom Schweiz. Frauengewerbeverband

Neu bearbeitet von **Rosa Neuenschwander,** Berufsberaterin

Einzelpreis 50 Cts. Partienweise, von 10 Exemplaren an, 25 Cts.

Verlag der Buchdruckerei Büchler & Co., Bern